

Gitarrenkonzert in Dapfen



Der Gitarrist Mateus Dele Fonte spielt in Dapfen klassische Werke sowie Musik aus Spanien und Lateinamerika. FOTO: PR

GOMADINGEN-DAPFEN. Der international konzertierende Gitarrist Mateus Dela Fonte ist am Freitag, 27. September, zu Gast im »Lagerhaus« in Dapfen. Das Konzert beginnt um 19.30 Uhr. Auf dem Programm stehen sowohl klassische Werke von Johann Sebastian Bach und François de Fossa, der Teile der Symphonien von Joseph Haydn für die Gitarre arrangierte, als auch abwechslungsreiche Musik aus Spanien und Lateinamerika. Mateus Dela Fonte ist Preisträger und hoch platziert in zahlreichen internationalen Gitarrenwettbewerben. Im Frühjahr 2012 schloss er die Solistenklasse an der Musikhochschule in Stuttgart mit Bestnote ab. (em)

Kindersachenbörse in Udingen

SONNENBÜHL-UNDINGEN. Gut erhaltene Kinderkleider, Spiel- und Fahrzeuge wechseln am Samstag, 28. September, von 13.30 bis 15.30 Uhr bei der Börse rund ums Kind in der Steinbühlhalle in Udingen ihre Besitzer. Von 8.30 bis 10.30 Uhr nehmen die Veranstalter vor Ort bis zu 40 Teile je Verkäufer in mit Verkaufsnummern gekennzeichneten Körben, an (nur gut erhaltene, fleckenfreie Kleidung sowie maximal fünf Paar Schuhe pro Liste). Artikellisten liegen in den Udingener Kindergärten aus oder sind auf der Homepage www.kleiderboerse.byto.de erhältlich. 20 Prozent des Verkaufserlöses, ein Euro Startgeld pro Liste sowie die Einnahmen aus dem Kaffee- und Kuchenverkauf kommen den Kindergärten in Udingen zugute. (em)

AUS DEN GEMEINDEN

MÜNSINGEN

Landfrauen reisen nach Madeira
MÜNSINGEN/REUTLINGEN. Der Landfrauenverband Reutlingen veranstaltet in der Zeit von 4. bis 11. März 2014 eine Sonderreise nach Madeira. Die ganzjährig blühende Insel im Atlantik wird auch als schwimmender Garten im ewigen Frühling bezeichnet und bietet zwischen der Hauptstadt Funchal und dem wolkenverhangenen Gipfel Pico Ruivo eine Welt der Kontraste: von der atemberaubenden Steilküste im Süden über die mystische Hochebene Paúl da Serra bis zu den Lava-Schwimmbecken im Norden. Detaillierte Informationen zur Reise gibt es bei der Geschäftsstelle des Landfrauenverbandes in Münsingen, dort können sich Teilnehmerinnen noch bis 20. November anmelden. (em)
0 73 81/93 89 10

Erntedank und Jubilarehrung

BUTTENHAUSEN. In guter Tradition wird am Samstag 29. September, von 14 Uhr an im Saal der Bruderhaus Diakonie in Buttenhausen das Erntedankfest gefeiert. Eingebettet in einen Gottesdienst, geleitet durch die Gemeindepfarrer Marlies Haist, ehrt die Einrichtung die Jubilare unter den Bewohnern sowie unter den Beschäftigten der Werkstätten. Mitwirkende bei dieser Feier sind unter anderem die Theatergruppe um Angelika Jansen. (v)

Vorbereitet auf Notfälle

MÜNSINGEN. Menschen, die auf viele Notfallsituationen vorbereitet sein wollen, bietet das Deutsche Rote Kreuz in Münsingen am Samstag, 28. September sowie am 5. Oktober, jeweils von 8.30 bis 16 Uhr einen Kurs in Erster Hilfe an. Näheres bei Marianne Jörg. (eb)
0 73 83/15 16

HAYINGEN

Altkleider gefragt
HAYINGEN. In allen Stadtteilen von Hayingen sammelt das Deutsche Rote Kreuz am Samstag, 12. Oktober, Altkleider ein. Wer zum Saisonwechsel seine Schränke ausmietet, sollte diese Sammlung berücksichtigen. (eb)

Dorflauf in Neufra

NEUFRA/GAMMERTINGEN. Der Dorflauf in Neufra setzt am Samstag, 28. September, den Schlusspunkt des Oberschwäbischen Laufcups. Der TSV Neufra als Veranstalter rechnet mit über 200 Teilnehmern. Geboten wird ein Bambini Lauf für die Kleinsten, eine Staffel für Vereine und Schüler, ein »Lauf ohne

Grenzen« sowie ein Kinder- und Jugendlauf über 1,5 Kilometer. Im vier Kilometer langen Rennen für jedermann werden die Hobbyläufer am Start sein. Als Höhepunkt wird gegen 15.30 Uhr der Hauptlauf gestartet. Hier sind zehn Kilometer zu bewältigen. Start und Ziel ist an der Fehlatalgrundschule. (v)

Neuer Anlauf für »Rakubrand im Trollgarten«

TROCHTELFINGEN-MÄGERKINGEN. Zum »Rakubrand im Trollgarten« öffnen Christel und Gernot Bizer am Wochenende, 28. und 29. September, jeweils von 11 Uhr an ihren Privatgarten in Mägerkingen in der Halde 42. Für ihre tönernen Trollfamilie haben sich die Bizers neue Arrangements ausgedacht, die sie

in den lauschigen Ecken ihres Gartens in Szene setzen. Großvater und Großmutter Troll werden mit Trollkind Kubi, dem fiesigen Strux und all seinen Kumpanen hinter Büschen hervorgelugt. Die Trolle und Skulpturen setzen den Rahmen für das Gartenevent. Im Mittelpunkt steht der Rakubrand. Für

die ursprünglich aus dem Japanischen stammende, heute hauptsächlich in Finnland beheimatete Glasurbrenntechnik stehen am Samstag und Sonntag jeweils ab 13 Uhr zwei Brennöfen bereit, in denen die selbst glasierten Werkstücke gebrannt werden können. (häs)
www.bizerart.de

Kulturnacht – Die Festivals am Mägerkingener See feiern ein kleines Comeback mitten in Trochtelfingen. Von Chansons und Rock über Theater und Tanz für jeden was dabei

Im Städtle geht die Post ab

TROCHTELFINGEN. Feste gibt es schon einige in Trochtelfingen. Von kommenden Samstag an findet im Städtle dazu auch noch eine Kulturnacht. Die Initiatoren der Nacht sind dieselben, die früher mal das Festival am Mägerkingener See veranstaltet hatten. Die Veranstaltung beginnt um 18 Uhr am Schloss. Von hier aus ziehen Akteure und Gäste um in die verschiedenen historischen Gebäude der mittelalterlichen Stadt. Die Macher des früheren Rockfestivals am Mägerkingener See wollten statt Rock und Blues nun mit der Kulturnacht eine ganz neue Richtung einschlagen. Zu den Stars des Programms gehört Asita Djavadi, die unlängst bei den Burgfestspielen Jagsthausen den Publikumspreis für die Rolle der Prinzessin Amneris in »Aida« erhalten und auch als Carrie in »The Blues Brothers« viele Fans gefun-

den hat. Bei der Kulturnacht wird sie im »Ochsen« Chansons aus dem Leben und Leiden der Edith Piaf vortragen sowie Musicalhits zum Besten geben. Dietlinde Elsässer und Berthold Biesinger vom Theater Lindenhof präsentieren im Modehaus Schoser ihre »Geschichten von dr'hoim«, während Günther Wölflle und Harry Häussel, die als Erfinder des Schwäbischen Blues gelten, mit Interpretationen der Stones, Beatles oder Dylan unter anderem den Berliner Flughafen auf Korn nehmen. Bluesfan Eberhard Hack wird im Pulverturm die Hits von früheren Festivals aufliegen. Die Bücherei verwandelt sich zur Kulturnacht in ein orientalisches Traumland: Dort liest Heidi Birkle aus dem Buch »Geschichten entlang der Seidenstraße«. Im Hintergrund gleiten währenddessen Bilder vorbei, die Eindrücke

einer Reise durch Usbekistan vermitteln. Frauen der türkischen Gemeinde verwöhnen die Besucher mit Tee sowie süßem und pikantem Gebäck. Ibt Saam zeigt vollendeten Bauchtanz mit verschiedenen Accessoires und Tommy Kehrer will sein Publikum wie auf einem Bazar mit Zauberei und Magie zum Staunen bringen. Bernhard Klingenstein wird als Vorsitzender des örtlichen Geschichtsvereins Trochtelfingens Historie bei Stadtführungen beleuchten. Ganz in der Tradition der früheren Festivals am Mägerkingener See steht der Abschluss der Kulturnacht, denn da rockt im Ochsen die Trochtelfinger Coverband Bändscheibe, während im Pulverturm Eberhard Hack selbst für einen würdigen Abschluss der Kulturnacht sorgen möchte. (eb)

VEREINE + VERBÄNDE

Albverein Gundelfingen

Auf Wandertour im Verwall

Im Verwallgebirge war der Albverein Gundelfingen bei seiner zweitägigen Gebirgswanderung unterwegs. 23 Bergbegeisterte von 16 bis 60 Jahren waren mit Wanderführer Manfred Bloching unterwegs. Von St. Anton am Arlberg nahm man sich den Berg vor. Das Ziel war die Darmstädter Hütte auf 2 384 Meter.

Am Kartellsee wurde die Mittagstast eingelegt. Kurz vor dem einsetzenden Regen wurde glücklich die Hütte erreicht. Nach einer Pause versuchten ein paar Wanderfreunde noch, das Schneidjoch zu besteigen, mussten wegen des widrigen Wetters aber umdrehen. Nach dem Abendessen durfte das schon übliche Entspannungs- und Dehnungsprogramm mit Eberhard Schöll nicht fehlen.

Am anderen Morgen forderte der Aufstieg bis zum Kuchenchoch (2 730 Meter) wieder alle Sinne. Es wurde immer kälter und der Weg war vereist. Hier teilte sich die Gruppe. Die einen bestiegen noch den Scheibler mit 2 980 Metern. Die anderen wählten gleich den Abstieg bis zur Konstanzer Hütte, der viel Kraft verlangte. Nach einer Rast mussten die letzten zehn Kilometer durch die Rosanaschlucht angegangen werden. Für einige Wanderer kam die Bushaltestelle an der Salzhütte wie gerufen, die restlichen fünf Kilometer konnten somit mit dem Linienbus zurückgelegt werden. (em)

Tennisclub Rot-Weiß Trochtelfingen

Gut besetztes Doppelturnier

Insgesamt 22 Doppelpmannschaften aus der Umgebung begrüßte Turnierchef Alexander Nerz beim Doppelturnier auf der Anlage des TC Rot-Weiß Trochtelfingen. Das Turnier, das zum 36. Mal in Folge ausgetragen wurde, war mit elf Doppelpmannschaften Herren 40, fünf Doppel Herren aktiv und sechs Doppel Damen aktiv/Damen 40 gut besetzt. Wetterbedingt mussten die Spiele immer wieder in die Halle verlegt werden. Trotz der widrigen Bedingungen sahen die Zuschauer spannendes Tennis, das in vie-



Gundelfingens Albverein im Verwallgebirge. FOTO: PR

len Begegnungen nur im T-Break ein Ende fand.

Bei der Siegerehrung bedankte sich Vorsitzender Lothar Weiß bei Teilnehmern, Zuschauern und Helfern und besonders bei Organisator Alexander Nerz.

Folgende Doppel konnten sich in die Siegerliste eintragen: Damen Aktiv und 40: 1. Platz: Lisa Goller/Verena Runkel (Kohlstetten), 2. Platz: Melanie Weiß/Maika Weiß (Trochtelfingen), 3. Platz: Anette Bertsch/Hannelore Busch (Holzelfingen) und 4. Platz: Sieglinde Krapf/Erna Nerz (Trochtelfingen). Herren Aktiv: 1. Platz: Jello Busch/Perl Matic (Holzelfingen), 2. Platz: Bastian Weiß/Oliver Zeiler (Trochtelfingen), 3. Platz: Felix Becker/Cedric Schnitzer (Engstingen), 4. Platz: Jens Fuchs/Johannes Burkhard (Trochtelfingen).

Herren 40: 1. Platz: Rainer Geiselhart/Michael Kegel (Engstingen), 2. Platz: Klaus Biering/Nicolai Stark (Nehren), 3. Platz: Klaus Schnitzer/Michael Glück (Engstingen) und 4. Platz: Bruno Betz/Helmut Dieth (Steinhilben). (em)

DLRG Münsingen

Rettungswache im Freibad

Mit dem Ende der Freibad-saison ruht jetzt auch wieder der Wachdienst, den die DLRG Ortsgruppe Münsingen hier den Sommer über mit 24 meist jugendlichen Mitgliedern geleistet hat. Um an den Wochenenden und Feiertagen bei entsprechendem Besucherandrang die Schwimmmeister zu unterstützen, leisteten sie 321 Wachstunden in der öffentlichen Einrichtung, und zwar unentgeltlich, was heutzutage keine Selbstverständlichkeit mehr ist.

Jedes Wochenende war eine Wachgruppe mit durchschnittlich sechs Wachgängern eingeteilt. Ausgebildet sind diese in den Rettungsschwimmabzeichen Bronze, Silber und Gold; zusätzlich werden alle noch regelmäßig in Erster Hilfe aus- und weitergebildet, einige haben noch zusätzlich eine mehr-tätige Sanitätsausbildung absolviert.

Auf einen wenig ereignisreichen Sommer können die Technischen Leiter der Ortsgruppe Jürgen Lamm und Christian Schobert zurückblicken, was die Einsätze im Freibad angeht. Zu größeren Badeunfällen kam es zum Glück nicht.

Das Münsinger Freibad feierte in diesem Sommer sein 40-jähriges Jubiläum, was auch 40 Jahre Rettungswachdienst durch die Münsinger DLRG-Ortsgruppe bedeutet. Während dieser 40 Jahre ergaben sich für die Ortsgruppe 56 231 Bereitschaftsstunden und davon 9 979 ehrenamtliche Wachstunden, die durch die Münsinger Rettungsschwimmer geleistet wurden.

Die Vereinsarbeit der Ortsgruppe geht jetzt mit dem regelmäßigen Übungsabend dienstags im Hallenbad Münsingen weiter. Außerdem werden Kinderschwimmkurse in Hundersingen und der Aquafitness am Donnerstag ebenfalls im Hallenbad Münsingen angeboten. Näheres auf der Homepage des Vereins. (eb)
www.muensingen.dlrg.de

Wohnmobilitäten Münsingen

Reiselustige üben sich in Erster Hilfe

Dass die Münsinger Wohnmobilitäten nicht nur reisen, sondern sich auch weiterbilden, wurde jetzt erneut bei der Berg-



Die Sieger beim Trochtelfinger Tennis-Doppelturnier. FOTO: PR

wacht auf der Pfullinger Hütte in Sonnenbühl praktiziert. Dort gab es extra für sie einen Kurs in Sofortmaßnahmen am Unfallort. Es begann mit der richtigen, also alle wichtigen Angaben enthaltenden telefonischen Unfallmeldung an die Rettungsleitstelle, bevor das Verhalten am Unfallort trainiert wurde. Wichtig war hier zunächst das Absichern der Unfallstelle, um sich und andere vor weiteren Schäden zu bewahren.

Im praktischen Teil wurde auf den Inhalt des Verbandskastens im Fahrzeug eingegangen, danach ging es mit Schocklagerung (stabile Seitenlage), Reanimierung eines bewusstlosen Unfallopfers und der weiteren Erstversorgung zur Sache. Eine Gaudi war dann das Üben beim Anlegen eines Erstverbandes, kam es hier doch zu den tollsten Verwicklungen.

Jupp Warmsbach bedankte sich bei den Organisatoren des Kurses, namentlich bei Marga und Robert Mader aus Udingen, aber auch bei den DRK-Ausbildern und Helfern der Bergwacht, bevor der Tag seinen Abschluss mit einem kleinen Grillfest fand. Klar, dass gleich an Ort und Stelle übernachtet wurde. (eb)

Schwäbischer Albverein Willmandingen

Saisonabschluss am Arlberg

Unter der Leitung von Ortsgruppenvorstand Eberhard Ranz unternahmen zwölf Wanderfreunde ihre Saison-Abschluss-tour am Arlberg.

Von St. Anton ging es hinauf auf den 2 330 Meter hoch gelegenen Kapall. Auf dem Weg zur Erlachalpe wechselte die Landschaft in ein schroffes Felsmassiv und es war höchste Konzen-

Zum Jugendtag nach Ludwigsburg

MÜNSINGEN. Das Evangelische Jugendwerk in Württemberg (EJW) organisiert für junge Leute ab 14 Jahren am Sonntag, 29. September, einen Jugendtag in Ludwigsburg. Zwischen MHP-Arena und Friedenskirche gibt es ein vielfältiges und umfangreiches Programm. Dazu werden rund 6 000 Besucher erwartet. Das Bezirksjugendwerk Münsingen bietet eine gemeinsame Busfahrt nach Ludwigsburg an. Treffpunkt zur Abfahrt ist um 9 Uhr am Gemeindehaus Münsingen. Das Jugendtagsticket beinhaltet alle Veranstaltungen und die Busfahrt. Das alle zwei Jahre stattfindende Programm beginnt von 10.30 Uhr an in der Ludwigsburger MHP-Arena mit Musik, Spaß, Action und Impulsen zum Leben sowie der Vorstellung der Preisträger des »MachMit! Award«, einer gemeinsamen Aktion von Diakonie und Evangelischer Jugendarbeit in Baden-Württemberg. Zwischen 13 und 14.30 Uhr geht es in zehn Foren um Lebensthemen. (k)

TERMINE:

AOK Radtreff Münsingen: Der AOK Radtreff Münsingen beendet die Saison. Nach dem Osterfest 2014 geht's weiter: ab Dienstag, 22. April, mit Rennradausfahrten, ab Donnerstag, 24. April, mit dem Mountainbike jeweils um 18.30 Uhr, Treffpunkt Bike Park Münsingen.
Wohnmobilitäten Münsingen: Stammtisch am Mittwoch, 25. September, um 19 Uhr im Schützenhaus in Münsingen.
Albverein Gundelfingen: Beteiligung an Gausternwanderung und 100-Jahr-Jubiläum des Albvereins in Weilersteußlingen am Sonntag, 29. September. Treffpunkt ist um 9.45 Uhr am Zollhaus in Bichishausen.

www.Albverein-Willmandingen.de